

IRENÄUS EIBL-EIBESFELDT

In der Falle des Kurzzeitdenkens

Mit 25 Abbildungen

"D



Piper
München Zürich

Inhalt

An der Schwelle zum dritten Jahrtausend	9
Stammesgeschichtliche Belastungen.11
Wer sind wir?.16
Der Mensch als Generalist und weltoffenes Neugierwesen.21
Werkzeugkultur und sachliches Denken	25
Wie frei sind wir in unseren Entscheidungen? .	39
Vorprogrammierungen.52
Dominanz und Fürsorglichkeit - die Eckpfeiler menschlicher Sozialität.64
1. Eine Sternstunde der Verhaltensevolution	64
2. »Wir und die anderen«72
3. Territorialität, Krieg	83
4. Der Weg in die Großgesellschaft	91
5. Indoktrination, Symbolidentifikation und Ideologie.105
Die Falle des Kurzzeitdenkens.120
1. Problemanlagen.120
2. Die Programmierung auf den »Wetlauf im Jetzt«	121

3. Das Kurzzeitdenken in der Landwirtschaft	127
4. Folgen für Industrie und Handel.	130
5. Die neue Völkerwanderung.	140
Das Europa der Nationen als Chance.	158
Das Konzept der sozialen und ökologischen Friedensregionen.	170
Vernunft und affektives Engagement.	174
Zusammenfassung in 33 Thesen.	179
Miteinander reden - Streitgespräch mit Daniel Cohn-Bendit, 1992.	185
Anhang	
Anmerkungen.	203
Literaturverzeichnis	208
Personen- und Sachregister.	217